

Corinna Zeitler

Ein Tutorial der Universitätsbibliothek Passau zur Elektronischen Zeitschriftenbibliothek (EZB)

Zusammenfassung

In dem Lehrvideo *Elektronische Zeitschriftenbibliothek - ein Tutorial der Universitätsbibliothek Passau* werden den Bibliotheksnutzer:innen die verschiedenen Recherchemöglichkeiten in der *Elektronischen Zeitschriftenbibliothek (EZB)* vorgestellt und das Ampelsymbol erklärt, welches die Zugriffsmöglichkeiten zu den Zeitungen und Zeitschriften anzeigt. Außerdem erfahren die Nutzer:innen auch, wie sie zu dem Volltext eines gewünschten Artikels gelangen und auf lizenzierte Inhalte, auch außerhalb des Uni-Netzes zugreifen können.

Das Video soll nach der bereits abgeschlossenen Reihe *Basiswissen Bibliothek* die Grundlage für weitere Tutorials bieten, die auf der Homepage der Universitätsbibliothek Passau eingebunden werden.

Schlagwörter

E-Learning, Medienprojekt, Lehrvideo

1 Lehrvideos an der Universitätsbibliothek Passau

Für die Suche nach Literatur und Informationen stehen den Studierenden und Wissenschaftler:innen der Universität Passau verschiedene Rechercheinstrumente wie zum Beispiel das Passauer Suchportal, die *Elektronische Zeitschriftenbibliothek (EZB)* und das *Datenbank-Infosystem (DBIS)* zur Verfügung. Um die gewünschte Information zu finden, ist es wichtig, das für die Suchanfrage geeignete Rechercheinstrument zu wählen und mit dessen Funktion vertraut zu sein. Mit Hilfe der *EZB* können elektronische Zeitungen und Zeitschriften gefunden und darauf zugegriffen werden. Um den Bibliotheksnutzer:innen die Möglichkeiten aufzuzeigen, die eine Recherche in der *EZB* bietet, sollte ein Lehrvideo zu genau diesem Thema erarbeitet werden. Seit Beginn der Covid-19-Pandemie sind vor allem die digitalen Services der Universitätsbibliothek Passau besonders wichtig für die Nutzer:innen, um an die benötigte Literatur für Studium, Forschung und Lehre zu gelangen. Um ihnen hier eine Hilfestellung zu geben, sollen wichtige Informationen rund um die Recherche in dem Tutorial erklärt werden.

Das Lehrvideo wird auf der Homepage der Universitätsbibliothek Passau eingebunden, damit es für alle Interessierten gut sichtbar ist. In einem inzwischen abgeschlossenen Projekt sind an der Universitätsbibliothek bereits einige Tutorials entstanden, die in einem ILIAS-Kurs eingebunden sind. Das neue Tutorial soll den Grundstein für eine weitere Tutorial-Reihe bilden, die beliebig erweitert werden kann.

2 Praxisbericht zum EZB-Tutorial

Für die Erstellung des EZB-Tutorials waren immer wieder Zwischenschritte und Überlegungen wichtig, die im Folgenden näher ausgeführt werden.

2.1 Zielgruppe und Lernziele

Das EZB-Tutorial richtet sich an all diejenigen, die mehr über die Recherchemöglichkeiten in der *EZB* wissen oder sich generell über die *EZB* informieren möchten. Besonders geeignet ist es natürlich für Studierende, die am Beginn ihres Studiums stehen und die verschiedenen Rechercheinstrumente im Rahmen der Erarbeitung von Referaten und Seminararbeiten erst entdecken. Aber auch für Studierende in höheren Semestern, Doktoranden oder Wissenschaftliche Mitarbeiter:innen kann das Tutorial neues oder vertieftes Wissen beinhalten.

Besonders wichtig ist die Vermittlung des Wissens, wann die Nutzer:innen die *EZB* als Suchinstrument verwenden sollen und davon abhängig, was sie darin finden können. Darüber hinaus erfahren sie, wo sich der Zugang zur *EZB* auf der Homepage befindet und welche verschiedenen Browsing-Funktionen es gibt, mit deren Hilfe beispielsweise eine thematische Suche nach Zeitungen und Zeitschriften möglich ist. Die verschiedenen Suchmöglichkeiten – Titel, ISSN und Kürzel der Zeitschrift – werden anhand eines Beispiels vorgestellt.

Die Nutzer:innen lernen, dass sie in der *EZB* nicht nach einem bestimmten Artikel, sondern nur nach Zeitungen und Zeitschriften suchen können. Um auf einen zitierten oder empfohlenen Aufsatz zugreifen zu können, muss nach der Zeitschrift oder Zeitung gesucht werden, in der dieser publiziert wurde.

Darüber hinaus erfahren die Nutzer:innen die Bedeutung des Ampelsymbols mit den Farben rot, gelb, grün, die die Zugriffsmöglichkeiten auf die Volltexte der Zeitungen und Zeitschriften angeben und wie sie an den Volltext eines Artikels gelangen können. Außerdem wird aufgezeigt, dass in der *EZB* gegebenenfalls Informationen enthalten sind, ob und unter welcher Signatur die Zeitschriften und Zeitungen als Druckausgabe im Bestand der Universitätsbibliothek vorhanden sind.

Am Ende des Lehrvideos wird den Nutzer:innen die Möglichkeit gezeigt, wie sie mittels des *EZproxys* externen Zugang, also außerhalb des Uni-Netzes, zu lizenzierten E-Journals erhalten.

Bei der Erstellung des Tutorials wurde darauf geachtet, dass es nicht zu lang ist, gleichzeitig sollten aber alle wesentlichen Inhalte vermittelt werden. Insgesamt dauert es etwas mehr als vier Minuten.

2.2 Didaktisches Konzept

Das Tutorial soll auf der Homepage der Universitätsbibliothek Passau – auf der Seite, die Informationen zu Zeitschriften und Zeitungen enthält und zugleich auch den Zugang zu *EZB* bietet – eingebettet werden.

Dadurch soll erreicht werden, dass Nutzer:innen in dem Moment, in dem sie Hilfe oder weiterführende Informationen zur Funktionsweise der *EZB* benötigen, diese auch sofort erhalten, in dem sie das Video aufrufen. Darüber hinaus kann diese prominente Stelle auch dazu führen, dass Nutzer:innen das Video beim Aufruf der *EZB* entdecken und es aus Neugier ansehen, ohne zuvor einen Informationsbedarf verspürt zu haben.

2.3 Praktische Umsetzung

Für die Erstellung des Tutorials wurde das Programm *Camtasia Studio* verwendet, mit dessen Hilfe Screencasts als Video erstellt werden können.

Das Projekt umfasste das Schreiben eines Drehbuchs, das Erstellen der Screencasts und das Einsprechen der Audioaufnahmen, die Suche nach geeignetem Video- und Bildmaterial zur Auflockerung des Tutorials, das Anfertigen des Intros und Outros und zu guter Letzt das Schneiden des Videos. Für das fertige Drehbuch und den ersten Entwurf des Videos wurde Feedback seitens des Kollegiums eingeholt und die Änderungsvorschläge eingearbeitet.

Bei der Erstellung des Drehbuchs wurde darauf geachtet, dass alle Gedankengänge für die Nutzer:innen sichtbar dargestellt werden und nachvollziehbar sind. Die Reihenfolge, in der verschiedene Inhalte präsentiert werden, sollte den Suchprozess widerspiegeln: vom Einstieg in die EZB, den Suchoptionen, die Zugriffsmöglichkeiten auf Volltextartikel, die durch das Ampelsymbol angezeigt werden, bis zum Zugriff auf den gewünschten Artikel.

2.4 Fazit zur Erstellung des Tutorials

Bei der Projekterstellung war vieles für mich neu. So kannte ich das Programm *Camtasia Studio* nicht, wusste nicht, wie ein Audioaufnahmegerät zu bedienen ist, hatte noch nie in Eigenregie ein Drehbuch geschrieben und ich verfügte über keine Erfahrungen beim Schneiden von Videos. In all diesen Bereichen konnte ich meine Kompetenzen ausbauen. Vor allem das Einsprechen des Texts und das Hören der eigenen Stimme bei der Videobearbeitung waren sehr ungewohnt für mich.

Bei der Erstellung eines weiteren Lehrvideos würde ich für das Einsprechen des Texts anders vorgehen. Im vorliegenden Fall habe ich meinen Text in kleine Abschnitte unterteilt, welche ich meist zweimal hintereinander gesprochen aufgenommen und dafür jeweils eine neue Audioaufnahme erstellt habe. Das hatte aber zur Folge, dass ich durch An- und Abschalten des Mikrofons auch dessen Position geändert habe und dadurch die einzelnen Aufnahmen anders klingen, was einem beim genauen Zuhören leider auffällt. Die Lautstärke variiert dadurch bedauerlicherweise auch etwas. Es wäre besser gewesen, den Text komplett vom Anfang bis zum Ende in einer einzigen Aufnahme einzusprechen, dabei nicht die Position des Mikrofons und damit auch den Abstand dazu zu ändern und dann in Einzelaufnahmen zu schneiden.